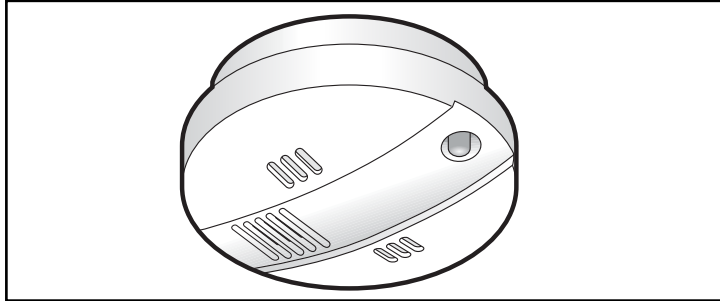


Fotoelektronischer Rauchmelder

Typ A-SD1 Art.-Nr.: RA43100004018



Dieser Rauchmelder ist konzipiert, um auf kostengünstige Weise eine Frühwarnung bei der Entstehung eines Brandes zu geben. Alarm wird ausgelöst sobald Rauch in das Innere des Gerätes eindringt. Flammen werden vom Gerät nicht wahrgenommen. Durch die Rauchererkennung werden Sie frühzeitig gewarnt, oft schon bevor Flammen überhaupt entstehen.

Einsatzbereiche: Wohnungen, Wohnhäuser, Wohnwagen
Alarmsignal: Akustisches Signal mit 85 dB/3 m

Weitere Informationen zum Verhalten im Brandfall erhalten Sie auf Anfrage von Ihrer Feuerwehr. Viele Wehren und Brandversicherungen halten entsprechende Merkblätter bereit und weisen darin auch auf die Notwendigkeit von Rauchmeldern hin.

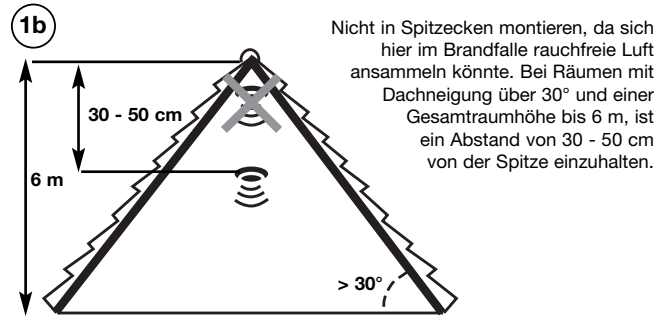
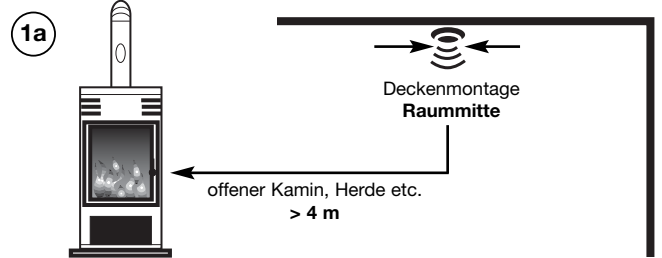
1. Montageorte

Für eine umfassende Abdeckung von Haushalten sollten Rauchmelder in allen Räumen, Korridoren, Lagerbereichen, Keller- und Speicherräumen installiert werden. Minimale Abdeckung ist ein Rauchmelder auf jeder Etage und einer in jedem Schlafbereich. In Häusern mit mehreren Wohneinheiten sollte jede Familie ihre eigenen Rauchmelder installieren.

Nicht in Badezimmern oder Garagen montieren, in Küchen nur, falls ein Mindestabstand von 4 Metern von Herden und ähnlichen Emissionsquellen möglich ist.

Nicht in stark zuggefährdeter Umgebung z. B. in der Nähe von Entlüftungsschächten installieren, die Luftbewegung könnte u. U. verhindern, dass der Rauch den Melder erreicht. Befestigung am besten mittig an der Decke.

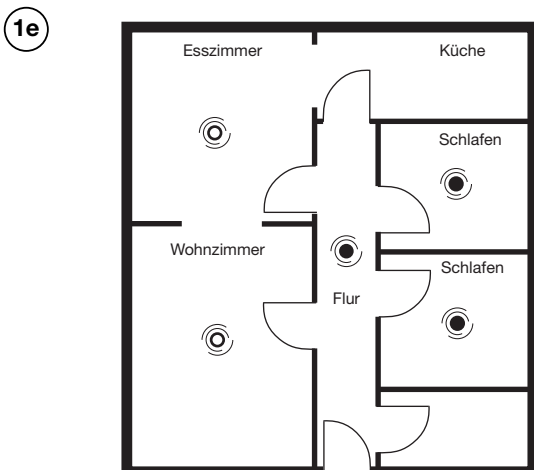
Nicht in sehr staubigen Bereichen bzw. in Bereichen mit sehr hoher Luftfeuchtigkeit montieren.



1c) Nicht hinter und auf Zimmerbalken montieren, wenn diese dicker als 20 cm sind.



1d) Mindestens 50 cm von Leuchtstofflampen entfernt montieren.

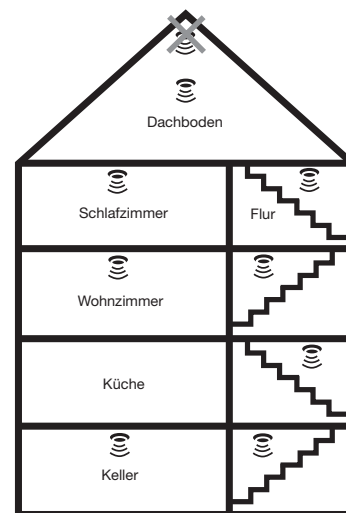


1e) Montageorte des Rauchmelders für Etagenwohnungen mit zwei Schlafbereichen.

● Rauchmelder für minimale Sicherheit

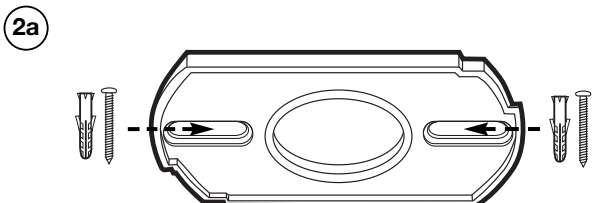
○ Rauchmelder für mehr Sicherheit

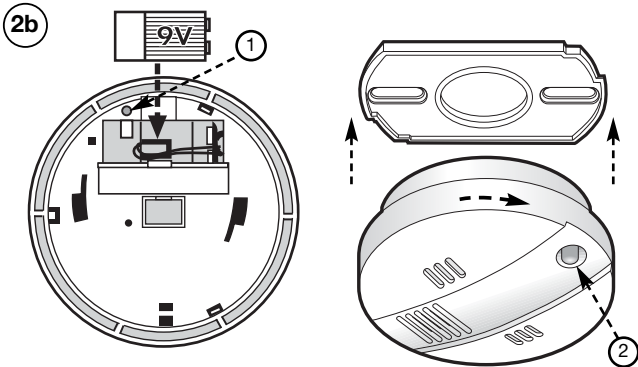
1f) Nicht in Spitzecken montieren, siehe Abbildung 1b.



Montageorte des Rauchmelders für mehrstöckige Haushalte.

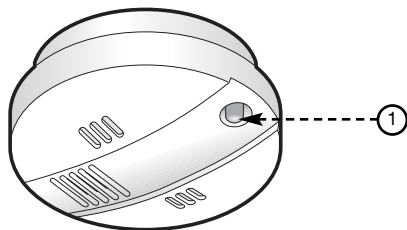
2. Montage





Dieser Rauchmelder wird mit einer Montagesperre ① geliefert, die verhindert, dass er ohne eingelegte Batterie montiert werden kann. Ist die Batterie eingebaut, blinkt die LED ② ca. alle 45 Sek. kurz auf.

3. Test



Drücken Sie auf die LED Prüftaste ①, bis der Alarm ertönt. Der Alarm sollte laut und pulsierend sein, was anzeigt, dass das Gerät korrekt arbeitet. Er verstummt sobald Sie die Prüftaste loslassen.

Der Test sollte 1 x monatlich durchgeführt werden, den Melder mindestens einmal im Jahr mit dem Staubsauger absaugen.

Das Gerät führt alle 45 Sek. einen Batterieselbsttest durch. Sie erkennen dies am kurzen Aufblinken der LED. Sinkt die Batteriespannung unter den Mindestwert, gibt der Melder einmal pro Minute einen Piepton ab, bis zu ca. 30 Tagen, der Sie an den Batteriewechsel erinnert.

Besondere Hinweise:

- Setzen Sie die Batterie polrichtig in das Gerät
- Rauchmelder ersetzen keine Versicherungen
- Bei Tiefschlaf bzw. unter Alkohol- oder Drogeneinfluss ist der Alarm unter Umständen nicht wahrnehmbar
- In Räumen über 80 m² bzw. in Fluren, die länger als 10 m sind, empfiehlt sich der Einsatz von mehreren Meldern
- Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll! Bitte entsorgen Sie die Batterie über den Handel, der sie einem Recycling-Verfahren zuführt

Technische Daten:

Batteriebetrieb	9 V Block (inklusive)
Geprüft nach	DIN EN 14604, VdS, CE
Signallautstärke	ca. 85 dB/3 m
Maße	Ø ca. 100 mm, Höhe ca. 33 mm

Technische und optische Änderungen ohne Ankündigung vorbehalten.

IEH GmbH
An der Strusbek 40
22926 Ahrensburg
Deutschland
Internet: www.flammex.de
E-Mail: info@flammex.de

Fotoelektronischer Rauchmelder
Typ A-SD1
0786-CPD-20666
2009
DIN EN 14604:05

